

Luxemburger Wort

Barragespiel

Hostert steigt mit viel Drama auf



Die Hosterter Spieler ließen ihren Emotionen nach dem Elfmeterschießen freien Lauf.

Foto: Yann Hellers

[\(#\)](#)

Veröffentlicht am Donnerstag, 25. Mai 2017 um 20:51

(DW/GaM) - Hostert ist erstklassig. Im Barragespiel um einen Platz in der BGL Ligue hat sich der Club mit 6:4 nach Elfmeterschießen in Mondorf gegen Canach durchgesetzt und damit den Aufstieg perfekt gemacht. Canach muss den Gang in die Zweitklassigkeit antreten.

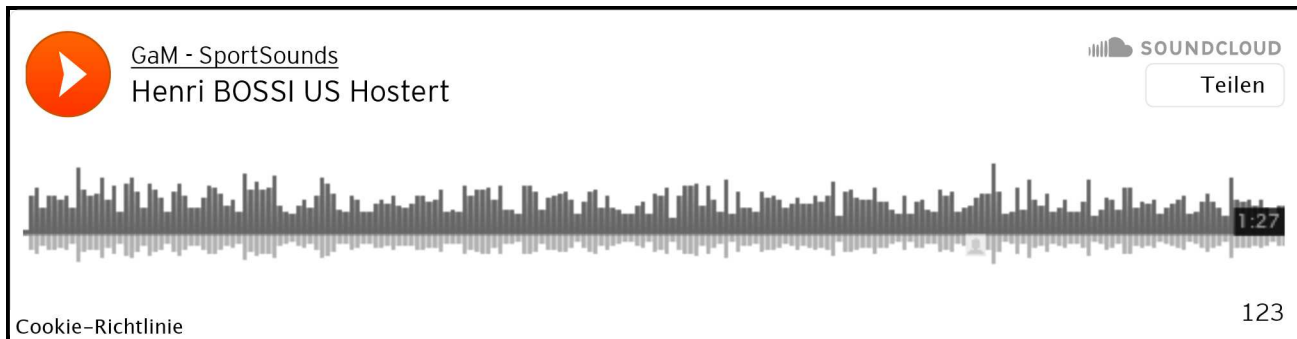
Die Partie begann spektakulär. Innerhalb von zehn Minuten fielen drei Treffer. Sy Seck brachte Canach früh in die Erfolgsspur, als er in der 10.' zum 1:0 einschoss. Doch nur zwei Minuten später sorgte Denis Stumpf für den Ausgleich. Sy Seck brachte mit dem 2:1 in der 20.' die Canacher erneut in Front.

Es sollte bis in die zweite Hälfte dauern, als Rougeaux in der 51.' den erneuten Hosterter Ausgleich erzielte. Sechs Minuten später hätte Pomponi Hostert gar in Führung bringen können, doch er scheiterte vom Elfmeterpunkt.

Es war nun eine hitzige Partie, in der Hosterts Coach Henri Bossi in der 63.' vom Schiedsrichter auf die Tribüne verwiesen wurde.

Weder nach 90, noch nach 120 Minuten konnte eine Mannschaft die Entscheidung bringen, und so ging es ins Elfmeterschießen.

Henri Bossi, Trainer von Hostert:



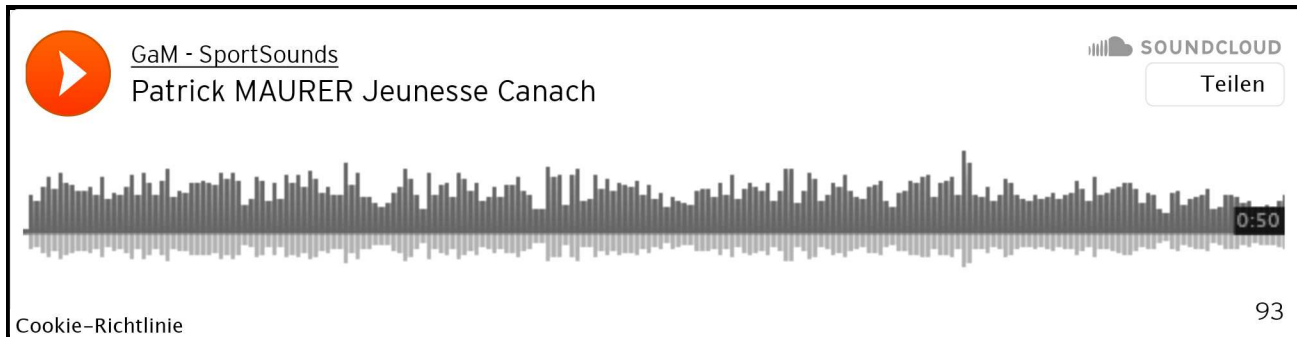
GaM - SportSounds
Henri BOSSI US Hostert

SOUNDCLOUD
Teilen

1:27

Cookie-Richtlinie 123

Patrick Maurer, Trainer von Canach:



GaM - SportSounds
Patrick MAURER Jeunesse Canach

SOUNDCLOUD
Teilen

0:50

Cookie-Richtlinie 93